

Presseinformation

30. April 2007

KABA errichtet neue Unternehmenszentrale in Herzogenburg

Ab Frühjahr 2008 100 neue Arbeitsplätze

Die KABA GmbH, ein international erfolgreicher Anbieter von Sicherheitslösungen, errichtet in Herzogenburg eine neue Unternehmenszentrale. Das neue österreichische Headquarter der KABA wird auf einer Grundstücksfläche von rund 4.000 Quadratmetern mit mehr als 1.000 Quadratmeter bebauter Fläche in Herzogenburg entstehen. Es bietet neben Büros auch Schulungsräume für nationale und internationale Kunden sowie Partner. Eine architektonische Besonderheit des Projektes wird die transparente Stahlkonstruktion der Fußgängerbrücke, welche das neue Bürogebäude mit dem bestehenden Werksgelände verbinden wird.

Der Baubeginn für das Büro- und Verwaltungsgebäude ist im Mai 2007, ab dem Frühjahr 2008 gibt es hier rund 100 neue Arbeitsplätze. Im Hinblick auf das erwartete, weitere Wachstum des Unternehmens ist ein Teil des neuen Bürogebäudes bereits für eine Aufstockung vorgesehen. „Niederösterreich ist ein attraktiver Wirtschaftsstandort, engagierte und offensive Unternehmen wie die KABA GmbH leisten mit ihrem Bekenntnis zu Region und Land einen aktiven Beitrag dazu“, betonte Landeshauptmannstellvertreter Ernest Gabmann kürzlich beim offiziellen Spatenstich für die neue KABA Unternehmenszentrale.

Die KABA Gruppe gehört zu den weltweit führenden Anbietern der Sicherheitsindustrie. Der international tätige, börsennotierte Konzern ist in mehr als 60 Ländern vertreten und umfasst 70 Produktions- und Verkaufsgesellschaften mit rund 8.000 Mitarbeitern. Die Produktpalette der KABA Gruppe umfasst u. a. Schlösser, Sicherheits- und Automatiktüren, Schlüsselrohlinge und Schlüsselfräsmaschinen, Systeme für Zutrittskontrolle, Zeit- und Betriebsdatenerfassung im Bereich Personalmanagement und berührungslose Identifikationsmedien.

Weitere Informationen: www.kaba.at.